

09.01.2024

Kleine Anfrage 3152

des Abgeordneten Markus Wagner AfD

Bielefeld: Verkäufer nach verweigertem Umtausch brutal zusammengeschlagen – War es ein Racheakt?

Am Nachmittag des Dienstag den 5. Dezember 2023 kam es in Bielefeld zu einer brutalen Attacke auf einen Schuhverkäufer. Der Geschädigte soll zuerst von einer Kundin geohrfeigt worden und später durch einen mutmaßlichen Angehörigen dieser Kundin geschlagen und getreten worden sein. Gegen 11:00 Uhr habe eine 47-jährige Bielefelderin das Schuhgeschäft an der Bahnhofsstraße, auf Höhe der Zimmerstraße, betreten, um die Schuhe ihrer 20-jährigen Tochter umzutauschen. Allerdings verweigerte der Verkäufer die Rückgabe der Schuhe, woraufhin die Frau dem Verkäufer mit der flachen Hand ins Gesicht schlug.¹ Im weiteren Verlauf soll es dann zu einem Gerangel zwischen zwei Verkäufern, der handgreiflich gewordenen Kundin und ihrer Tochter gekommen sein. Um etwa 13:40 Uhr betraten dann zwei Männer das Geschäft. Einer von ihnen war dabei maskiert. Dort traten und schlugen sie unvermittelt auf den 23-jährigen Verkäufer ein. Dabei sollen sie davon gesprochen haben, dass sie dies für ihre Cousine und ihre Schwester tun würden. Im Anschluss flüchteten die beiden in unbekannte Richtung.

Der nicht maskierte Mann wurde auf etwa 20 bis 30 Jahre alt mit einer Körpergröße von etwa 1,85 Metern und langem schwarzen Vollbart beschrieben. Außerdem sei er „stark gebaut“² gewesen und habe ein südländisches Erscheinungsbild gehabt. Insgesamt war er dunkel gekleidet und trug eine Mütze. Der maskierte Mann sei etwa gleich groß gewesen, jedoch etwas breiter gebaut und habe einen grauen Schlauchschal über sein Gesicht gezogen.³

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben beschriebenen Vorfall? (Bitte Tathergang, Vorstrafen der Tatverdächtigen, Straftatbestände, Staatsbürgerschaften der Tatverdächtigen, seit wann die Tatverdächtigen im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft sind, Vornamen und Mehrfachstaatsangehörigkeit bei deutschen Tatverdächtigen und sonstige polizeiliche Erkenntnisse über die Tatverdächtigen nennen.)
2. Wie viele Straftaten gab es seit 2015 bis heute pro Jahr in Bielefeld? (Bitte nach Ort, erbeuteter Summe bzw. entstandenem Schaden und Anzahl der Täter aufschlüsseln.)

¹ <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/12522/5665919>.

² Ebenda.

³ Ebenda.

3. Welches Alter haben die für die in Frage 2 abgefragten Straftaten verantwortlichen Tatverdächtigen?
4. Welches Geschlecht haben die für die in Frage 2 abgefragten Straftaten verantwortlichen Tatverdächtigen?
5. Welche Nationalität haben die für die in Frage 2 abgefragten Straftaten verantwortlichen Tatverdächtigen? (Bitte bei Deutschen eine Mehrfachstaatsangehörigkeit extra ausweisen.)

Markus Wagner